
EILMELDUNG - Hochwasserlage in Kerpen

Evakuierungen aufgehoben

Kerpen, 16.07.2021, 20:00 Uhr

Evakuierung in Türnich, Balkhausen und Brüggel aufgehoben

Die Evakuierung der an der Erft angrenzenden Wohnbereiche, welche am Vortag zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger im gefährdeten Bereich erforderlich wurde, konnte mittlerweile aufgehoben werden. Die Häuser wurden am späten Nachmittag wieder freigegeben, Anwohnerinnen und Anwohner können nach Hause.

Nachdem die Wassermassen der Erft sich deutlich zurückgezogen haben, konnten im Laufe des Nachmittags die evakuierten Straßenzüge und mehrere Häuser durch Vertreter der Bauordnung, des Hochbauamtes, der Feuerwehr sowie eines Fachberaters Bau des THW kontrolliert und begutachtet werden. Nach der Kontrolle der Häuser konnte keine Gefährdung festgestellt werden, sodass die Evakuierung erheblich früher als erwartet aufgehoben werden konnte und die betroffenen Personen noch am heutigen Abend zurück in ihre Häuser können.

Bürgermeister Dieter Spürck spricht sein Mitgefühl aus

Die Evakuierung war erforderlich geworden, da nach gestriger Einschätzung der zunächst sehr unklaren und dynamischen Entwicklung der Situation davon ausgegangen werden musste, dass akut Gefahr für Leib und Leben der Bevölkerung bestand. Dieter Spürck, der seinen Urlaub aufgrund der aktuellen Katastrophe abgebrochen hat und sich auf der Rückreise befindet, ist über die Situation mehr als bestürzt. Die Ungewissheit, in der die Menschen sich in den letzten 24 Stunden befanden, ist kaum nachzuempfinden oder in Worte zu fassen. Er bedankt sich bei allen Betroffenen für die Kooperation, das Verständnis und die Geduld, die in einer solchen Situation sicherlich nicht immer leicht aufzubringen ist.

Weiterhin bedankt sich Dieter Spürck auch für jegliche bisher bereits erfolgte Unterstützung. Die Hilfsbereitschaft und Zusammenarbeit von Bevölkerung, Gewerbetreibenden, Restaurants, Hilfsorganisationen sowie Beschäftigten unterschiedlichster Bereiche der Verwaltung, der Feuerwehr, des THW, der Bundeswehr, der Polizei sowie allen übrigen Rettungskräften war überwältigend und hat wieder einmal gezeigt, wie stark Kerpen zusammenhält.

Einschränkungen gelten weiterhin

Weiterhin sorgen hohe Wasserstände und eine hohe Fließgeschwindigkeit der Erft für Einschränkungen im Bereich Balkhausen, Brüggen und Türnich. Die Brückenbauwerke konnten alle begutachtet werden und eine Passier- und Nutzbarkeit festgestellt werden. Somit wurden die diesbezüglichen Sperrungen aufgehoben.

Gesperrt bleiben allerdings bis auf Weiteres die Gymnicher Straße sowie die K23 (Brüggener Straße).

Der Stab Außergewöhnliche Ereignisse der Kolpingstadt Kerpen, der seit mehr als 48 Stunden im Einsatz ist, ruft weiterhin dazu auf, die betroffenen Bereiche großflächig zu meiden und die Arbeit der Einsatz- und Rettungskräfte auf keinen Fall zu behindern.

In Teilen von Türnich, Balkhausen und Brüggen bestehen zum Teil noch Einschränkungen in der Stromversorgung seitens des Energieversorgers.

Trinkwasserqualität

Nach Auskunft des Wasserversorgungsanbieters ist das Trinkwasser für die Kolpingstadt Kerpen positiv und die Qualität nicht eingeschränkt.

Informationshotline

Die Hotline der Kolpingstadt Kerpen bleibt auch am morgigen Samstag weiterhin geschaltet. In der Zeit von 09:00 bis 18:00 Uhr stehen ihnen die Kolleginnen und Kollegen unter der **der Telefonnummer 02237/58-790** weiterhin für Rückfragen zur Verfügung.